



Pressemitteilung

Borgstedt, 14. August 2020

Inklusionspiraten für Borgstedt – Es darf geSUPT werden

Die Inklusionspiraten des Vereins Meer bewegen e.V. hat mit der Unterstützung der Gemeinde Borgstedt ein Riesen-Stand-Up-Paddel-Board (SUP) angeschafft. Mit dem übergroßen SUP können Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen in Gruppen gemeinsam paddeln gehen. Eine Kooperation mit dem ansässigen Turn- und Sportverein Borgstedt (TSV) rundet das inklusive Angebot ab. Der TSV hat gerade eine eigene Wassersportsparte gegründet und paddelt auf 10 SUPs auf der Borgstedter Enge. Beide Vereine starten vom Gelände des Borgstedter Yacht Clubs (BYC), mit dem eine Kooperation geschlossen wurde.

Meer bewegen e.V. ermöglicht Menschen mit und ohne Behinderung das Segeln. Der Verein, der 2015 von zwei Nautikern gegründet wurde, war zunächst nur am Wittensee ansässig. Seit 2019 ist ein zweiter Standort in Kiel hinzugekommen. Der Verein bietet regelmäßige Segelkurse, Schnuppersegeltage, kostenloses Sonntagssegeln, wöchentliche Trainings für Schulklassen aus einer Förderschule und Segeltage für Gruppen und Familien an. Die barrierefreien Boote lassen hierbei eine Behinderung, ganz gleich ob körperlich oder geistig, in den Hintergrund treten. Für die Mitglieder von Meer bewegen e.V. ist es besonders wichtig zu betonen, dass Menschen mit und ohne Behinderung zusammen segeln. Daher nennen sich die Mitglieder von Meer bewegen e.V. auch „die Inklusionspiraten“.

In diesem Jahr haben die Inklusionspiraten etwas Neues entwickelt: Es wurde ein Riesen-SUP (Stand-Up-Paddel-Board) angeschafft. Dabei hat der Bürgermeister von Borgstedt Herr Gero Neidlinger geholfen: Die Gemeinde bürgt für die Investitionen, bis beantragte Fördermittel bewilligt werden. So konnte innerhalb von zwei Wochen ein Riesen-SUP gekauft werden.

Mit dem großen Board können Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen gemeinsam paddeln gehen. Meer bewegen e.V. kooperiert mit den ansässigen Sportvereinen, dem TSV Borgstedt und dem



Pressemitteilung

Borgstedter Yachtclub und wollen das Brett für gemeinsame inklusive Trainings nutzen. Die Borgstedter Unternehmen Sani GmbH und Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde GmbH unterstützen die Inklusionspiraten mit vergünstigten Angeboten und Sachspenden.

Am Dienstag, den 25. August um 15:00 Uhr soll die Auftaktveranstaltung am Borgstedter Yachtclub (Borgstedter Yachtclub e.V., Treidelweg, 24794 Borgstedt) stattfinden. Geladen sind Vertreterinnen und Vertreter der Aktiv-Region, die das Projekt angestoßen und initiiert haben, die Sportlerinnen und Sportler der Vereine und natürlich die Gemeindevertreter, ohne deren tatkräftige Hilfestellung das Projekt nicht so spontan realisiert werden hätte können. Geplant ist es mit den Gästen und Mitgliedern von Meer bewegen e.V. paddeln zu gehen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.meer-bewegen.de.

Pressekontakt

Thomas Preuhsler
Zweiter Vorsitzender
Wiesengrund 10
24794 Borgstedt
info@meer-bewegen.de
+49 176 23 56 22 94

Revieradresse

Borgstedter Yacht Club e.V.
Treidelweg
24794 Borgstedt

Wörter: 377, Zeichen (mit Leerzeichen): 2.827

Anhang: Bildmaterial vom Hersteller, Verwendung unter der Nennung von „© SUP-Unity/Philipp Schulze“ gestattet:

Auf Wunsch können die Bilder in hoher Auflösung angefordert werden.



Pressemitteilung

Bildmaterial



© SUP-Unity/Philipp Schulze



Pressemitteilung



© SUP-Unity/Philipp Schulze